

## Mutter-Kind-Kur mit schulpflichtigen Kindern

### *Kliniken bieten schulische Betreuung außerhalb der Ferien*

Freiburg, 24.06.2013 – **Mit den Sommerferien startet nicht nur die wichtigste Urlaubszeit des Jahres. Viele Frauen wollen auch die langen Schulferien nutzen, um mit einer Mutter-Kind-Kur wieder zu Kräften zu kommen und gesund zu werden. Sie wählen die Ferienzeit, damit ihre Kinder möglichst keinen Unterricht verpassen. In diesem Jahr sind jedoch die Ferienzeiten bereits ausgebucht. Daher rät die Katholische Arbeitsgemeinschaft (KAG) Müttergenesung allen Frauen, die eigene Gesundheit nicht den Ferienzeiten der Kinder unterzuordnen. Der Verband, zu dem 20 Kliniken und 400 Beratungsstellen zählen, weist auf die schulische Betreuung hin, die außerhalb der Ferien bei einer Vorsorge- und Rehamassnahmen von den Kliniken angeboten wird.**

Mütter wissen oft nicht, dass in vielen Mutter-Kind-Kur-Einrichtungen auch schulische Betreuung möglich ist. Schulpflichtige Kinder sollen auf diese Weise während der dreiwöchigen Vorsorge- und Rehamassnahme keinen Unterrichtsstoff verpassen. "Mit solchen Angeboten wollen wir Müttern die Entscheidung erleichtern, ihre Maßnahme auch außerhalb der Ferien zu planen", erklärt Udo Wankelmuth vom Caritas-Haus Feldberg. Das Therapiezentrum unterhält aufgrund seiner Größe eine eigene Klinikschule mit 16 Lehrkräften. Andere Kliniken arbeiten mit Betreuungsangeboten in Kleingruppen – teilweise sogar klassenübergreifend. Für Schüler ist dies eine Chance, neue Zugänge zum Lernen zu erleben. Die Lehrer der Heimatschulen bestätigen immer wieder den Erfolg der schulischen Betreuung in den Einrichtungen.

- Mutter-Kind-Kur in Ferienzeit stark nachgefragt.
- Kliniken bieten schulische Betreuung bei Mutter-Kind-Kur für Zeiten außerhalb der Ferien.
- Gesundheit nicht hinter Ferienzeiten zurückstellen.

"Mütter ordnen ihre eigenen Bedürfnisse oft dem Familienalltag unter. Haushalt, Beruf und die Kindeserziehung sind zu einer Belastung geworden, die sie krank gemacht hat", sagt Wankelmuth. Bei der Wahl eines Termins für eine Mutter-Kind-Kur sollte die Frau nicht schon wieder hinten anstehen. "Mit schulischer Betreuung helfen wir den Frauen bereits vor der Maßnahme zu erkennen, dass nun sie und ihre Gesundheit im Mittelpunkt stehen werden", so Wankelmuth weiter.

Die Beraterinnen der KAG Müttergenesung unterstützen Frauen bei der Planung einer Vorsorge- und RehaMaßnahme der Müttergenesung mit schulpflichtigen Kindern. Sie sind werktags über die Hotline der KAG von 9 bis 16 Uhr unter der Nummer 0180/ 140 0 140 (3,9 Cent pro Minute) zu erreichen.

Zeichen: 2.262

---

**Kontakt für Redaktionen:**

Kath. Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung e.V.  
Bundesgeschäftsstelle  
Margot Jäger, Geschäftsführerin  
Karlstraße 40, 79104 Freiburg  
Tel: 0761/ 200-455; Fax: 0761/ 200-743  
E-mail: [muettergenesung@caritas.de](mailto:muettergenesung@caritas.de)  
[www.kag-muettergenesung.de](http://www.kag-muettergenesung.de)

**Bildunterschrift (kag\_schulische\_betreuung.jpg)**

Mutter-Kind-Kliniken bieten eine schulische Betreuung, damit Mütter bei der Suche nach einem Termin nicht auf die Ferienzeit beschränkt sind. (Bild: KAG/Therapiezentrum Caritas-Haus Feldberg)